

1. Record Nr.	UNINA9910794845103321
Autore	Morsey Rudolf
Titolo	Fritz Gerlich (1883-1934) : ein fruher Gegner Hitlers und des Nationalsozialismus // Rudolf Morsey
Pubbl/distr/stampa	Paderborn, Germany : , : Ferdinand Schoningh, , [2016] ©2016
ISBN	3-657-78398-9
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource
Disciplina	943.086092
Soggetti	Church and state - Germany - History - 20th century Journalists - Germany Anti-Nazi movement - Germany
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references (pages [317]-326) and index.
Nota di contenuto	Preliminary Material -- Ein fruher, aber fruher vergessener Warner vor dem Dritten Reich -- Von Preussen Nach Bayern -- Im Ersten Weltkrieg (1914-1918) -- Verfechter Staatlicher Ordnung Wahrend der Revolutionszeit in Bayern 1918/19 -- Hauptschriftleiter der »Munchner Neuesten Nachrichten« (1920-1928) -- Im Schicksalsjahr 1923 -- Stütze Einer Politischen Mitte-Rechts-Position -- Das Ereignis von Konnersreuth 1927 -- Eine Neue Aufgabe Durch »Konnersreuth« -- Der Beginn der Kampfpublizistik Gegen Hitler und den Nationalsozialismus -- Mit dem »Geraden Weg« Gegen die »Geistige Pest« des Nationalsozialismus -- Der Weg ins Verhängnis: Von Papen Über Schleicher zu Hitler -- 30. Januar 1933: »Deutschlands Leidensweg« Beginnt -- Der Letzte Lebensabschnitt -- Das Echo auf Seine Ermordung -- Würdigungen Fritz Gerlichs -- Verzeichnis der Abkürzungen -- Quellen- und Literaturverzeichnis -- Bildnachweise -- Personen- und Sachregister.
Sommario/riassunto	Hitler und die NSDAP zahlten Fritz Gerlich (1883-1934), den Chefredakteur der Wochenzeitung »Der gerade Weg« in Munchen, zu ihren scharfsten Gegnern. Er wurde bereits am 9. Marz 1933 verhaftet und am 1. Juli 1934 im KZ Dachau ermordet.Fritz Gerlich gehorte zu den fruhen Stimmen der Weimarer Republik, die vor Hitler und dem

Nationalsozialismus warn-ten. Lange Zeit in Vergessenheit geraten, erfährt der streitbare und meinungsstarke Publizist nun durch den Historiker Rudolf Morsey auf der Grundlage von Gerlichs Nachlass eine umfassende Würdigung. Dabei verlief Gerlichs Weg gegen den » Hitlerbolschewismus« keineswegs so gradlinig, wie es der Titel seiner Zeitung »Der gerade Weg« suggeriert: Als Hauptschriftleiter der » Munchner Neuesten Nachrichten« unterstützte er kurzzeitig die NSDAP. 1927 veränderten Begegnungen mit der Mystikerin Therese Neumann aus Konnersreuth sein Leben. Sie gipfelten in der Konversion des Calvinisten zum überzeugten Katholiken. 1930 wurde Fritz Gerlich zum entschiedenen Gegner Hitlers, was ihn bereits 1934 das Leben kostete.

---